

Jahresbericht 2016 der Präsidentinnen

Turnverein Warth-Weiningen

Liebe Turnerinnen und Turner

Wir freuen uns, mit euch das Jahr 2016 mit Text und Bildern nochmals Revue passieren zu lassen. Wie üblich bildete die Jahresversammlung am 12. Februar 2016 den Auftakt in unser Vereinsjahr. Daran nahm eine überdurchschnittlich hohe Anzahl Vereinsmitglieder teil. Für die schnupffreudigen unter uns wurde gar ein altes Gerät neu entdeckt. Ob es so wohl schmeckt?

Lange liess er auf sich warten, der Winter – am Wochenende vom 11. – 13. März zeigte er sich jedoch in seiner ganzen Herrlichkeit und bescherte 12 wintersportbegeisterten Turnerinnen und Turnern fantastische Schneetage. Traditionsgemäss reisten die Jungen wiederum in Fahrgemeinschaften nach Davos und verbrachten ein strahlend sonniges Wochenende in den Bergen. Bei sensationellen Schneebedingungen vergnügten sich die Vereinsmitglieder auf den gut präparierten, zahlreichen Pisten und selbstverständlich auch auf den ebenso zahlreichen Sonnenterrassen und der einen oder anderen Schneebar.

Frisch geduscht und von den Skischuhen befreit ging es dann am Abend ins Steakhouse Ochsen, wo die hungrigen Mägen mit einem feinen Stück Fleisch vom heissen Stein beglückt wurden. Wir sehen, die Geselligkeit kam an diesem tollen Wochenende keineswegs zu kurz – uns bleibt nur noch ein herzliches Dankeschön an die Organisatorin, Ursina Arnold zu richten.

Eine grosse Anzahl OL-Läufer, aber auch zahlreiche einheimische Plauschsportler machten sich am 29. April in Warth-Weiningen auf Postensuche. Der im Rahmen der Öpfel-Trophy durchgeführte Orientierungslauf bildete den diesjährigen Saisonauftakt innerhalb dieser Laufserie und verzeichnete am hiesigen Austragungsort erfreulicherweise gleich einen neuen Teilnehmerrekord! Dank besten Witterungsverhältnissen und tadelloser Organisation kann dieser tolle Anlass als gelungen bezeichnet werden und wir würden uns freuen, in einem der kommenden Jahre wieder Gastgeber sein zu dürfen.

Am Samstag, 21. Mai läuteten für unsere Turnerin Barbara Tanner und ihren Mathias die Hochzeitsglocken. Mehr als 20 Vereinsmitglieder fanden sich bei sonnigem und heissem Frühsommerwetter vor der Kirche Nussbaumen zum Spalierstehen ein und duften im Anschluss einen feinen Apéro geniessen.

Der diesjährige schnellste Warth-Weininger ging am Freitag, 3. Juni über die Bühne, oder präziser gesagt, über die Laufbahn... Da die Witterungsverhältnisse sehr durchzogen waren, wurden die Festwirtschaft beziehungsweise die Sitzgelegenheiten sowohl im Freien wie auch

in der Halle aufgestellt. Während den Finalläufen spannte sich ein prächtiger Regenbogen über Warth-Weiningen und es schien, als würde dieser die Sprinter persönlich anzuspornen. Gespannt wurde die Rangverkündigung erwartet, und dank zahlreicher Sponsoren durfte wiederum jedes Kind einen schönen Preis aussuchen.

Vom 17. – 19 Juni fand das diesjährige Kreisturnfest Seerücken in Illhart-Sonterswil statt. Unsere jungen Turnerinnen und Turner standen am Samstagvormittag im 3-teiligen Vereinswettkampf im Einsatz. 6 Frauen und 8 Männer aus der Mittwoch- und Donnerstagsriege absolvierten dabei die Fachteste Allround und Korbball und gaben in den Leichtathletikdisziplinen Weitsprung, Wurf, Kugelstossen und Pendelstafette ihr Bestes. Rangmässig reichte es unseren Aktivturnern zwar lediglich zum 23. Rang in der 4. Stärkeklasse – nichts desto trotz genossen sie bei herrlichem Frühsommerwetter mit strahlendem Sonnenschein ein tolles Wochenende, bei welchem selbstverständlich auch der Spass und das Partymachen nicht zu kurz kamen.

Hier sehen wir ein paar Impressionen vom Abschlussbräteln der Jugi am 28. Juni. Auf dem Spielplatz Breite wurde viel gelacht, gespielt und feine Würste gegrillt und gegessen. Ein rundum gelungener Spätnachmittag für unsere jüngeren Vereinsmitglieder.

In den frühen Morgenstunden vom Sonntag, 3. Juli wurden rund 15 Warth-Weininger Jugikinder mit den Autos nach Müllheim chauffiert. Insgesamt über 3200 junge Turnerinnen und Turner aus rund 80 Vereinen des Thurgauer Turnverbandes bevölkerten an diesem Tag die Sportanlagen in Kreuzlingen und Müllheim. Sie trugen dort die Jugendturntage der Region Seerücken und Hinterthurgau aus.

Männerturnfahrt 27. / 28. August Region Schwarzwald / Schluchsee

17 Turnerinnen reisten am ersten Septemberwochenende in die Zentralschweiz. Die Wetterprognosen waren vielversprechend, die Wanderschar frohgelaunt. Nach der Bahnfahrt mit der Sportbahn Hoch Ybrig und der Luftseilbahn ab Chli Sternen konnte die Höhenwanderung gestartet werden. Dank guter Fernsicht waren uns Blicke bis zum Stoss, über den Sihlsee und ins Zürcher Oberland gewiss. Nach dem Mittagshalt auf der Passhöhe Ibergeregge führte die Wanderung weiter bis zur Holzegg, unser Ziel, den Mythen, stets vor Augen und immer wieder ein Stück näher. Währenddem sich die einen die Besteigung des grossen Mythen unter einer Stunde zum Ziel gemacht haben, genossen die andern den warmen Sonnenschein auf einer Bergterrasse und eine vergnügte Runde Dog-Spiel.

Im Berggasthaus Holzegg waren für uns Zweier- bis Viererzimmer reserviert. Nach einem feinen Nachtessen war dann die anschliessende Nachtruhe mit dem Geläut der Kuhglocken vor dem Fenster nicht für alle sehr erholsam. Am zweiten Wandertag marschierten wir entlang des kleinen Mythen auf das Hochstuckli. Die End-Etappe des Schwyzer

Panoramawegs war die Bergstation Mostelberg am Sattel. Bei der Überquerung der Raiffeisen Skywalk Hängeseilbrücke hat dann doch manch eine Turnerin etwas weiche Knie bekommen. Mit der Bahnfahrt zurück in den Thurgau fand eine abwechslungsreiche Turnfahrt mit toller Geselligkeit und fantastischem Wetter sein Ende. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Nicole und Sarah für die kompetente Organisation und Durchführung dieses Vereinswochenendes!

Der 24. September war ein sonniger Herbstsamstag, an welchem sich Bettina und Mathias in Paradies das Ja-Wort gaben. Auch dieses Brautpaar durften wir mit einem Spalier beehren und einige Vereinsmitglieder liessen es sich nicht nehmen, mit dem frisch verheirateten Paar im schönen Park des Klostersguts anzustossen. Die Jugikinder freuten sich besonders, ihre Leiterin für einmal nicht im Turndress zu sehen, sondern in diesem wunderschönen Brautkleid!

Die Abendunterhaltung vom 22. November bildete wohl den Höhepunkt in unserem diesjährigen Vereinsjahr. Unter dem Motto „Familie Globetrotter“ wurde ein abwechslungsreiches Turnerprogramm mit unterhaltsamen Sketches gezeigt. Die zum Teil auf sehr hohem Niveau gezeigten turnerischen Darbietungen wurden von verschiedenen Seiten in den höchsten Tönen gelobt. Am Abend wurde manche Riege gar mit soviel Applaus geehrt, dass sie ihr Programm gleich nochmals zeigen durften. Auch die Theatergruppe sorgte mit ihren passend einstudierten Szenen für manchen Lacher. Mit der passenden, kreativ gestalteten Bühnendeko, dem guten Service in der Festwirtschaft und der verlockenden Tombola kann unsere Unterhaltung durchwegs wieder als erfolgreich bezeichnet werden. Einzig und allein der DJ klang nicht bei allen Gästen gleich gut an. Tanzmusik in angenehmer Lautstärke sollte in zwei Jahren nicht fehlen. Und auch der eine oder andere zusätzliche Gast hätte sicher noch einen freien Platz bekommen....

Insgesamt 47 Personen sind am 2. Dezember der Einladung zum traditionellen Chlaushock gefolgt. Etliche davon haben sich vor dem Nachtessen in der, einmal mehr von Judith Berliat abwechslungsreich gestalteten Turnstunde körperlich betätigt. Der von Erich Liechti zubereitete Znacht hat wohl allen gemundet. Und auch das humoristisch veranlagte Chlaus-Schmutzli-Gespann sorgte mit seinen träfen Sprüchen und den wenigen kleinen Rügen für eine unterhaltsame Stunde.

Nebst diesen besonderen Anlässen, von welchen wir hier erzählt haben, waren an vielen Abenden immer eine bis zwei Riegen in der Turnhalle. Diese Turnstunden, welche wöchentlich stattfinden, gilt es vorzubereiten und durchzuführen. Für diese Aufgabe sind unsere Turnleiterinnen und Turnleiter Woche für Woche von Neuem bereit, sich immer wieder in Kursen weiterzubilden, Lektionen zusammen zu tragen, passende Musik zu suchen und an den Abenden selbst uns Turnerinnen und Turner zu motivieren. Dies braucht viel Zeit und Energie. Jede Woche turnen viele Kinder und Erwachsene in 10 verschiedenen Riegen unter der Führung von knapp 20 Leiterinnen und Leitern. Für diesen Grosseinsatz danken wir Euch von Herzen.

Und auch wenn die Turnhalle einmal besetzt ist, wie an jenem Abend, als dieses Foto entstanden ist, suchen die Leiterinnen und Leiter ein Alternativprogramm, damit die Gemeinschaft nicht zu kurz kommt. Dies ist ein nicht zu unterschätzendes Bedürfnis in der heutigen Zeit und in unserer Dorfgemeinde!

Ein grosses Dankeschön möchten wir auch an unsere Vorstandskolleginnen und –kollegen richten. Ihr erledigt eure Arbeiten speditiv und gewissenhaft. Wir sind froh, allfallende Arbeiten auf mehrere Schultern verteilen zu können.

Wie immer gehört unser letzter Dank euch Turnerinnen und Turnern. Ohne euch wäre in unserem Verein überhaupt nicht mehr viel los. Schön, dass ihr uns treu bleibt! Wir hoffen, dass wir uns auch im neuen Jahr in vielen anstrengenden Turnstunden, an fröhlichen und gemütlichen Anlässen und bei spannenden Wettkämpfen begegnen und dass ihr alle gesund und fit bleibt!

Weiningen, Ende Dezember 2016

Eure Präsidentinnen